

Weitere Einschreibungsvoraussetzungen | Praktikumsrichtlinien

Fachrichtung Ingenieurwesen

Bachelorstudiengang Fahrzeug- und Antriebstechnik

Vertiefungsrichtungen: Antriebstechnik
Fahrzeugtechnik

Bachelorstudiengang Fahrzeugintegration / Karosserietechnik

Bachelorstudiengang Luft- und Raumfahrttechnik

Vertiefungsrichtungen: Flugzeugbau
Flugbetriebstechnik
Triebwerktechnik
Raumfahrttechnik

Bachelorstudiengang Luft- und Raumfahrttechnik mit Verkehrspilotenausbildung

Qualifikation	Weitere Einschreibungsvoraussetzungen
Zeugnis der Fachhochschulreife der Fachoberschule für Technik, Schwerpunkte Metalltechnik, Maschinenbau, Elektrotechnik	. / .
Sonstige Zeugnisse der Fachhochschulreife	8 Wochen Praktikum*
Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife (Abitur)	8 Wochen Praktikum*
Gleichwertig anerkannte ausländische Bildungsnachweise	8 Wochen Praktikum*

* Einschlägige Berufsausbildungen werden ganz oder in Teilen auf das Praktikum angerechnet. Als Nachweis dient die Vorlage des Gesellenbriefes bzw. IHK-Zeugnis (möglichst in Verbindung mit dem Ausbildungsplan und/oder dem Berichtsheft). Auch einschlägige Berufstätigkeiten, Ausbildungszeiten bei der Bundeswehr, Schulpraktika, etc. können ggf. anerkannt werden. Als Nachweis dienen Arbeitszeugnisse oder Bescheinigungen, aus denen die Art der Tätigkeit und der Zeitumfang hervorgehen. Wenn Sie unsicher sind, ob und wie weit Ihre Berufsausbildung oder andere praktische Tätigkeiten anerkannt werden, fragen Sie bitte im Fachbereich Luft- und Raumfahrttechnik nach.

1 | Zweck der Praktikantentätigkeit

Zum Verständnis der Lehrveranstaltungen an der FH Aachen sowie zur Vorbereitung für den späteren Beruf ist ein Anschauungsunterricht mit praktischen Tätigkeiten unerlässlich. Die Studierenden sollen durch das Praktikum die für ihren Beruf relevanten technischen und betriebswirtschaftlichen Themenfelder, aber auch die sozialen Strukturen in einem Betrieb in der Praxis kennen lernen.

2 | Dauer und zeitliche Einteilung, Anerkennung

Das Praktikum dauert für Studierende der Bachelorstudiengänge des Fachbereichs Luft- und Raumfahrttechnik insgesamt 8 Wochen und muss vor Aufnahme des Studiums absolviert werden. Der Nachweis über die 8 Wochen ist bis zum offiziellen Vorlesungsbeginn (s. www.fh-aachen.de/hochschule/studierendensekretariat/aktuelle-termine-fristen) zu erbringen.

Zur Einschreibung muss zunächst eine Bescheinigung des Ausbildungsbetriebes, aus der Art und Dauer der Tätigkeiten hervorgehen bzw. die derzeitige Ableistung, dem Studierendensekretariat vorgelegt werden. Eine Anerkennung des Praktikums ist mit der Einschreibung nicht verbunden.

Die Anerkennungsprüfung erfolgt nach Aufnahme des Studiums. Hierzu müssen Sie umgehend und unaufgefordert nach Aufnahme des Studiums die vollständigen Nachweise (Praktikantenbescheinigung, Berichte, Ausbildungsnachweise, etc.) im Fachbereich Luft- und Raumfahrttechnik vorlegen. Hier wird entschieden, inwieweit die praktischen Tätigkeiten anerkannt werden können. Der Fachbereich kann zusätzliche Ausbildungswochen vorschreiben, wenn die vorgelegten Unterlagen eine ausreichende Durchführung des Praktikums nicht erkennen lassen.

Alle Unterlagen müssen im Original oder als beglaubigte Kopien vorgelegt werden! Ausländische Ausbildungsnachweise müssen sowohl in deutscher Übersetzung (von einem amtlich vereidigten Übersetzer) als auch in der Originalsprache vorgelegt werden.

3 | Praktikumsinhalte/Berichte

Das Praktikum soll Tätigkeiten aus **mindestens sieben** der folgenden Bereiche beinhalten:

- a) manuelle Arbeitstechniken an Metallen, Kunststoffen und anderen Werkstoffen
- b) maschinelle Arbeitstechniken mit Zerspanungsmaschinen und Maschinen der spanlosen Formgebung
- c) Verbindungstechniken
- d) Wärmebehandlung
- e) Oberflächenbehandlung
- f) Werkzeug-, Vorrichtung- und Lehrenbau
- g) Montage von Maschinen, Geräten und Anlagen
- h) Qualitätskontrolle (Messen und Prüfen im Labor und in der Fertigung)
- i) Betriebsaufbau und Organisation des Arbeitsablaufs
- j) Fertigung (Rohbau, Endmontage)
- k) Konstruktion und Entwicklung
- l) Testaufbau, -vorbereitung und -durchführung
- m) Prototypenbau
- n) Qualitätskontrolle in der Fertigung

Die praktische Tätigkeit ist durch eine vom jeweiligen Betrieb ausgestellte Bescheinigung nachzuweisen, die die Tätigkeitsbereiche und die jeweilige Dauer ausweist. Von der Praktikantin/dem Praktikanten ist ein Berichtsheft/Praktikumsbericht im Umfang von mindestens einer DIN A4 Seite Schrifttyp Arial12 pro Praktikumswoche anzufertigen. Bitte kennzeichnen Sie die Berichte mit Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Matrikelnummer (falls schon bekannt), Studiengang, Zeitraum des Praktikums und Name des Betriebs. Der Bericht ist dem Betrieb zur Kenntnisnahme vorzulegen, der dies per Unterschrift bestätigt.

4 | Ausbildungsbetriebe

Da Praktikantenstellen von der FH Aachen nicht vermittelt werden, muss sich die Praktikantin oder der Praktikant selbst mit der Bitte um einen Praktikantenplatz an die Firmen wenden. Informationen über Praktikantenstellen bekommen Sie bei Arbeitsämtern, Industrie- und Handelskammern und Handwerkskammern.

5 | Ihre Ansprechpartner im Fachbereich Luft- und Raumfahrttechnik:

Ansprechpartner sind die Studiengangskordinatoren der jeweiligen Studiengänge, welche auch die Anerkennung vornehmen. Kontaktdaten finden Sie unter der Homepage des Fachbereichs www.luftraum.fh-aachen.de auf den Unterseiten der Studiengänge.

www.fh-aachen.de/studienangebot/luft-und-raumfahrttechnik-beng/der-studiengang

www.fh-aachen.de/studienangebot/fahrzeug-und-antriebstechnik-beng/der-studiengang